

Land am Meer

Text u. Satz: Siegfried Skielka, op. M 006-11

$\text{♩} = 90$ *mf* *mf*

T 1
T 2

B 1
B 2

1. Wo strah - lend' Licht der Him - mel schenkt - der Wel -
im A - bend-rot dich ganz um - fängt. — Das ist
2. Wo In - seln die das Meer ge - bo - ren, be - klei -
die aus den Flu - ten sich er - ho - ben, als hätt'
3. Wo der Nord-ost mit sanf - ter Bri - se am Dü -
am Bod - den sich das Schilf - rohr wie - get, ein Zees -

mp *mp*

1. len schlag wie Sil - ber - schein
mein Traum, da mag ich - - sein. Wo Fi - scher-boo te
2. det sind mit grü-nem Wald,
ein Meis - ter sie ge - - stalt'. Wo weis - se Wol ken
3. nen - hang Strand - ha - fer trimmt,
boot treibt still vor dem - - Wind. Die brau-nen Se - gel

mf

1. Net-ze — he - ben, ver-folgt von ei - nem Mö - wen - heer. —
2. lang-sam zie - hen, als kä - men Grüs-se von weit her. —
3. hoch-ge — zo - gen, die Plan - ken sind be - fleckt mit Teer. —

Land am Meer

Text u. Satz: Siegfried Skielka, op. M 006-11

mf

13 14 15

1.-3. Da ha - ben die Ge - dan ken Flü - gel.

$\text{♩} = 80$ *f* *mf*

16 17 18 19

1.-3. Im wei - ten Land, dem wei - ten Land am Meer.

(C) Copyright 2015, Siegfried Skielka, 18375 Born. Bei kommerzieller Nutzung sind alle Rechte vorbehalten.
Jede andere Verwendung ist erlaubt und kostenfrei.